

Arbeitskreis Archäometrie – Jahresbericht 2025

Die Mitgliederzahl des Arbeitskreises Archäometrie betrug 136 zum 01. Januar 2026. Im Jahr 2025 sind sechzehn neue Mitglieder hinzugekommen und zwölf Mitglieder sind ausgetreten. Unter den Neuzugängen sind wieder zehn studentische Mitglieder.

Die in diesem Jahr vom AK Archäometrie ausgerichtete Jahrestagung „Archäometrie und Denkmalpflege“ fand vom 18. bis 22. März 2025 an der Hochschule für Bildende Künste (HfBK) in Dresden statt. Die lokale Organisation oblag Prof. Christoph Herm, Dr. Sylvia Wieland und Annegret Fuhrmann von der HfBK Dresden sowie dem Vorstand des AK Archäometrie. Unter den 91 Tagungsteilnehmer:innen waren zahlreiche Senior Experts und Nachwuchswissenschaftler:innen aus Deutschland, Österreich, Frankreich, der Schweiz, Griechenland, Polen, Norwegen und Kanada. Das wissenschaftliche Programm umfasste 39 Vorträge und 15 Posterbeiträge zu verschiedenen Themenbereichen der Archäometrie und Denkmalpflege (Methodik, Keramik/Ton, Glas/Glasuren, Metallurgie, Biomaterialien, Pigmente/Malerei, Gestein und Konservierung). Der Tagungsband mit den Kurzfassungen der Beiträge wurde im Sonderheft 13, 2025 der Zeitschrift METALLA veröffentlicht (<https://doi.org/10.46586/metalla.v.2025.i13>). Im Verlauf der Jahrestagung wurden zwei Posterpreise sowie der GNAA-Wissenschaftspreis vergeben. An dieser Stelle ein herzlicher Dank an die Firmen Bruker Optics GmbH & Co. KG und Metrohm Deutschland GmbH & Co. KG, welche als Sponsoren der Veranstaltung fungierten. Ein ausführlicher Bericht des Vorstands zur Jahrestagung erschien im Mitteilungsblatt der FG Analytische Chemie 2/2025.

Des Weiteren hielt der AK Archäometrie seine Mitgliederversammlung während der Jahrestagung ab. Im Zuge der Versammlung tauschten sich die Mitglieder des AK Archäometrie u.a. über die Einrichtung eines Nachwuchspreises sowie entsprechende Namensvorschläge aus. Im Anschluss hatten alle Mitglieder des AK Archäometrie die Gelegenheit, sich im Rahmen einer anonymen Online-Abstimmung an der Namensfindung zu beteiligen. 89 % der abgegebenen Stimmen entfielen dabei auf den Namensvorschlag Gerhard-Schulze-Nachwuchspreis. Der neu ins Leben gerufene Preis ist mit 500 Euro dotiert und würdigt herausragende Abschlussarbeiten (Bachelor-, Master-, Diplomarbeiten, vergleichbare wissenschaftliche Arbeiten sowie Dissertationen) im Bereich der Archäometrie, wobei der Fokus auf innovativen und wirkungsvollen Arbeiten liegt. Über die Ausschreibung des Preises informierte der Vorstand u.a. im Mitteilungsblatt 3/2025.

Zu unserer großen Freude sind in der ersten Ausschreibungsrunde wissenschaftlich sehr qualifizierte Bewerbungen eingegangen. Nach der Sichtung aller Unterlagen freuen sich der Vorstand und das Preiskomitee, Frau Dr. Antonia Malissa von der TU Wien als Preisträgerin bekannt geben zu können und gratulieren herzlich zu dieser Auszeichnung. Ausgezeichnet wird Ihre im Arbeitskreis von Frau Prof. Martina Marchetti-Deschmann (TU Wien, Institut für Chemische Technologien und Analytik) angefertigte Dissertation mit dem Titel „DECODE – Development of a Multi-Analytical Strategy for the Biocodicological Study of Parchment Degradation“. Die feierliche Verleihung des Preises sowie ein Vortrag der Preisträgerin zu den prämierten Forschungsergebnisse erfolgt im Rahmen der Archäometrie-Session anlässlich der analytica conference, welche im Zeitraum 24. bis 26. März 2026 in München stattfinden wird.

Die vom AK Archäometrie ausgerichtete Session findet am 26. März 2026 statt, diesmal zum Thema „Archaeometry: Novel developments and research highlights“. Wir freuen uns auf interessante Vorträge von hervorragenden Wissenschaftler:innen und laden Sie herzlich ein, die Archäometrie-Session im Rahmen der analytica conference 2026 zu besuchen.

Die Belange des AK Archäometrie vertrat der Vorstand auf der erweiterten Vorstandssitzung der FG Analytische Chemie am 24./25. November 2025 in Berlin. Über die Aktivitäten des AK Archäometrie informierte der Vorstand in der Rubrik „Aus den Arbeitskreisen“ im Mitteilungsblatt 4/2025.

Vorstand des AK Archäometrie 2023–2026

Anika Retzmann, Calgary (Vorsitzende); Ester S. B. Ferreira, Köln (Stellvertretender Vorsitzender); Annemarie E. Kramell, Halle/Saale (Schriftführerin)